

Lehrkraft: Andrea Lettner	Leiffach: Deutsch
Rahmenthema: Poetry Slam	
<p>Zielsetzungen des Projekts und Begründung des Themas:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch von Poetry Slam-Veranstaltungen • Verfassen und Vortragen eigener Texte • Organisation eines Poetry Slams als Abendveranstaltung <p>Poetry Slams stellen als moderne Dichterwettkämpfe eine lebendige Umgangsweise mit Poesie dar. Sie erfreuen sich großer Beliebtheit und bieten die Möglichkeit, Lyrik einmal alltagsnah selbst zu verfassen und auf der Bühne zu performen. Die Wahl des Genres ist dabei frei: Kurzgeschichten, Gedichte, Rap oder Erfahrungsberichte aus dem Leben. Dabei ist es egal, wie dein letzter Deutschaufsatz ausgefallen ist, ob Deutsch deine Muttersprache ist oder ob du schon mal einen eigenen Text geschrieben. Wichtig ist nur, dass du Lust darauf hast und dich traust, diese Art der Performance einmal auszuprobieren. Wer möchte, darf dann auch auf die große Bühne der Aula.</p> <p>Um uns mit dem Format des Poetry Slam vertraut zu machen, werden wir Slams des Münchener Umlandes und/oder in München besuchen und nachbesprechen. Ein Interesse an Literatur, Kulturveranstaltungen und kreativem Schreiben werden daher für die Teilnahme vorausgesetzt. Jede*r Teilnehmer*in produziert selbst mindestens einen Slam-Text, damit das Bewusstsein für die Wirkung der Sprache geschärft und das Gefühl für verschiedene Spielarten des mündlichen Ausdrucks gesteigert werden.</p> <p>Das Ergebnis eurer Arbeit präsentiert ihr im Rahmen eines eigenverantwortlich organisierten Poetry-Slam-Abends am Gymnasium Olching, der auch für Slammer*innen aus anderen Jahrgangsstufen offen ist. Nach jedem Vortrag wird abgestimmt durch Applaus. Dabei werden Grundfertigkeiten des Faches Deutsch, wie z. B. der kreative Umgang mit Sprache, Stimmmodulation und Vortragstechniken, aber auch analytische Verfahren sowie die Fähigkeit zur kritischen Wertung ausgebaut und vertieft.</p> <p>Das P-Seminar richtet sich somit an Texteschreiber, Dichter und Slammer, braucht aber auch Moderatoren, Eventmanager und Bühnentechniker, ggf. auch Kameralleute und/oder Layouter.</p>	
Zeitplan im Überblick	
11/1	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung Studien- und Berufsorientierung • Geschichte und Regeln des Poetry Slam • Besuch von Poetry Slams im Münchner Umland und/oder in München selbst (Abendveranstaltungen) • Kreativitätstechniken, Präsentationstechniken, Schreibübungen, Poesie im Alltag
11/2	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Teilnahme an einem Workshop • Gezielte Planung und Durchführung eines Poetry Slams am GO
12/1	<ul style="list-style-type: none"> • abschließende Studien- und Berufsorientierung • ggf. Bewerbungstraining über externe Partner (Kreisjugendring) • Schülerelbsteinschätzung und Gespräch mit Lehrkraft • Persönliche Recherche über Studiengänge bzw. Berufsbilder • Entwickeln einer möglichst realistischen, eigenen Berufsperspektive • ggf. Veröffentlichung von Videoclips des Poetry Slams auf der Homepage des GO oder: Erstellung eines Bandes mit Slam-Texten und Fotos der Aufführung • Abgabe der Portfolios • Reflexion / Evaluation des Seminars
<p>Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sein werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Philipp Herold (Poetry Slammer) • erfahrene Slammer aus dem Landkreis/des Gymnasium Olching • Schauburg München 	